

Vitakraft®



Gartenvögeln helfen ... aus Liebe zur Natur!

Tipps und Tricks rund um die Ganzjahresfütterung.

Mit großem Poster im Innenteil!

Vitakraft. Aus Liebe.

Gartenvögel brauchen unsere Hilfe

Gärten und Balkone sind seit jeher Zufluchtsort und Nahrungsquelle für zahlreiche Vogelarten. Doch während früher die meisten Gärten Obstbäume und ein Gemüsebeet hatten und zu vielen Haushalten auch ein Stall mit Nutztieren gehörte, machen heute zunehmende Bebauung, einseitige Bepflanzung und wachsende Monokulturen in der Landwirtschaft den Wildvögeln das Leben schwer.

Ob Sommer oder Winter: Für unsere einheimischen Vögel wird es zunehmend schwerer, in freier Natur ausreichend Nahrung zu finden.



Das Problem:

- Die Gärten werden kleiner und ähneln sich zunehmend
- Immergrüne und exotische Zierpflanzen lösen Gemüse- und Obstbau ab
- Rasenflächen sind kurz gemäht, (Un-)Kraut wird entfernt
- Schützende Dornenhecken oder „Vogelbeerbüsche“ sind nicht mehr so häufig zu finden
- Insekten und deren Larven werden bekämpft, wenn sie den Menschen stören

Die Lösung:

Durch das Zufüttern können wir Vögeln ein Stück dessen wiedergeben, was ihnen im Laufe der Zeit genommen wurde.

Ergänzt wird vor allem, was Vögel in der freien Natur nicht mehr finden: Denn selbst bei extremer Witterung nehmen die Tiere nur einen Teil ihrer Nahrung an Futtermitteln auf und suchen den Rest aus anderen natürlichen Quellen. So bleiben alle Faktoren der natürlichen Auslese erhalten.



Das Dankeschön:

Die tolle Möglichkeit, der Natur bei ihrem faszinierenden Leben zuzuschauen! In einem kleinen, vogelfreundlichen Garten kann man das Jahr über viele verschiedene Wildvogelarten aus der Nähe beobachten. Schon kleine Kinder sind von den Vögeln und ihrem Gesang, den geschickten Flugmanövern und den kunstvoll gebauten Nestern begeistert.

Ganzjährig füttern, ganzjährig helfen:

Sommer

An langen, aktiven Sommertagen dient ein gut gefülltes Futterhaus als wichtige Energiequelle z.B. für die **Aufzucht der Jungvögel** oder für die oft **kraftraubende Revierverteidigung**. Denn in Gärten und auf Ackerflächen kommen jetzt vermehrt Insektizide zum Einsatz, der Rasen wird gemäht, (Un-)Kraut wird im Rahmen der „Gartenpflege“ vom Menschen entfernt. Hitze und ausbleibender Regen erschweren die Futtersuche zusätzlich, Würmer beispielsweise ziehen sich tief in die harte Erde zurück. Wichtig ist es in dieser Zeit auch, den Vögeln ausreichend Frischwasser zur Verfügung zu stellen.

Herbst

Jetzt werden die Tage wieder kürzer und die Vögel haben weniger Zeit, ihren Energiebedarf zu decken. Durch regelmäßig aufgefüllte Futterstellen erleichtern Sie es den Tieren, sich bereits im Herbst wertvolle **Reserven für den bevorstehenden Winter** anzufuttern. Auch können **Zugvögel noch einmal „auftanken“** vor der langen Reise.



Frühjahr

Im Frühjahr steht für viele Wildvögel die Aufzucht der Jungtiere im Vordergrund. **Nestbau und Brutzeit** sind anstrengend und kräftezerend – und meist sind Samen und Früchte des Vorjahres bereits aufgebraucht und die ersten wenigen Insekten reichen noch nicht, um sowohl Vogel-Eltern als auch deren Nachwuchs zu ernähren. Helfen Sie, indem Sie regelmäßig zufüttern. Denn gut versorgt haben die Elterntiere genug Energie und Zeit, um auf Insektenjagd für ihre Jungen zu gehen. Zudem können sich an den Futterstellen auch die **heimkehrenden Zugvögel** stärken.



Winter

In der Winterzeit vereinfacht das Zufüttern die Nahrungssuche und hilft den freilebenden Vögeln, sich ausgewogen zu ernähren und **wertvolle Energien zu schonen**. Denn nicht nur bei **Dauerfrost und geschlossenen Schneedecken** ist die Futtersuche schwierig: Im Winter sind kaum Insekten zu finden, daher fressen die meisten Vögel Beeren und Körner. Beeren enthalten jedoch nur wenige Amino- und Fettsäuren und können in der Regel nicht den gesamten Nährstoffbedarf der Vögel decken. Zudem ziehen immer mehr Arten nicht mehr in den Süden, während Vogelarten aus dem Norden zusätzlich bei uns überwintern. Für unsere heimischen Gartenvögel bedeutet das: **Mehr Konkurrenz bei der Nahrungssuche**. Umso wichtiger ist eine stets gefüllte Futterstelle.

Sie haben Fragen zu Gartenvögeln oder zu unseren Produkten?

Dann schreiben Sie uns:

Vitakraft Europa Zentrale
Verbraucherservice
In den Ellern 27 · 28832 Achim

info@vitakraft.de

www.vitakraft.de



141778

Nur das Beste für „Ihre“ Gartenvögel

Unser **Vitakraft® Ganzjahresfutter** bietet optimale Unterstützung zu jeder Jahreszeit. Füttern Sie mit Vita Garden® und Sie werden mit einer bunten Vogelschar belohnt, die Sie das ganze Jahr beobachten und erleben können!

Streufutter

Vita Garden® Protein Mix ist eine wertvolle Ergänzung zum natürlichen Futterangebot. Die Mischung mit hochwertigen Saaten, Datteln, Rosinen, Erdnüssen und tierischen Proteinen versorgt Ihre Gartenvögel mit lebenswichtigen Nährstoffen. Ideal zur Fütterung im Futterhaus oder zur Streufütterung am Boden.



Für alle was dabei:

Weichfutterfresser haben eher spitze, zierliche Schnäbel und bevorzugen vor allem Früchte, Insekten und Weichtiere. An der Futterstelle picken sich diese Vogelarten z.B. die getrockneten Datteln, Rosinen oder Erdnüsse heraus. Auch die tierischen Proteine sind für diese Vögel sehr wichtig.



Der Schnabel von **Körnerfressern** ist dagegen deutlich kräftiger, dicker und kürzer. Am liebsten fressen diese Tiere Samen aller Art, deren Schale sie mit ihrem Schnabel aufbrechen können. Sie holen sich daher z.B. die Sonnenblumenkerne, Haferkerne und den Buchweizen aus der Mischung.



Eines ist vielen **Weichfutter- und Körnerfressern** gemeinsam: die Vorliebe für die gehaltvollen Knödel.



Knödel

Vita Garden® Knödel bieten den Vögeln in Ihrem Garten ein optimales Zusatzangebot. Die einzelnen Zutaten sind dank der schonenden Herstellung noch deutlich zu erkennen und können von den Tieren gut aufgenommen werden, so dass keine Reste übrig bleiben. Das wertvolle Fett spendet den Vögeln Energie und vermeidet zudem, dass Feuchtigkeit das Futter verdirbt.

In zwei Sorten erhältlich:

- + Apfel & Rosine
- + Insekten



Tip:
Hängen Sie die Knödel wind- und regengeschützt auf und achten Sie darauf, die Knödel möglichst hoch in Büsche oder an Äste zu hängen, damit die Vögel nicht zur leichten Beute für Räuber werden.



Gutes tun – aus Liebe zur Natur!

Alle Vita Garden® Produkte sind **ideal auf die Bedürfnisse zahlreicher Wildvogelarten abgestimmt** und werden selbstverständlich ohne Zuckerzusatz und auch ohne Farb- und Konservierungsstoffe hergestellt – in bester Vitakraft Qualität.



Extra Vitamine

Vita Garden® versorgt alle Gartenvögel mit wichtigen Vitaminen.



Ambrosia kontrolliert

Um die Umwelt zu schonen, verwenden wir bei allen Vita Garden® Produkten ausschließlich Ambrosia-kontrollierte Rohstoffe.

Info: Die Ambrosia (Traubenkraut) stammt aus Nordamerika und wurde u.a. durch verunreinigtes Futter oder Samenmischungen auch nach Europa eingeschleppt. Die schnell wachsende Pflanze verbreitet sich in rasantem Tempo und lässt sich nur sehr schwer ausrotten. Die Gefahr für den Menschen: Die Pollen der Ambrosia können allergische Reaktionen und sogar Asthma auslösen.

Zufüttern – rund ums Jahr

Wissenschaftliche Studien und Beobachtungen zeigen, dass das Zufüttern zum Vogelschutz beitragen und den Bestand vieler Arten erhalten kann.

Daher empfehlen namhafte Ornithologen, wie Prof. Peter Berthold, Mitglied des Stiftungsrats der Heinz Sielmann Stiftung, eine Fütterung rund ums Jahr ausdrücklich. „Viele Arten, die ganzjährig betriebene Futterstellen aufsuchen, können früher brüten, mehr und höherwertige Eier legen. Diese Vögel vermögen ihre Jungen besser aufzuziehen und erreichen einen deutlich höheren Bruterfolg.“

(Quelle: www.sielmann-stiftung.de)

Gartenvögeln eine Freude machen

Futterhäuser und Nistkästen lassen sich toll auch selber bauen – Anleitungen findet man im Internet zum Beispiel beim NABU (www.nabu.de).

Ob allein oder als Bastelprojekt gemeinsam mit Kindern: Das Bauen und Anmalen macht nicht nur Spaß, es trägt auch dazu bei, sich noch intensiver mit der Natur zu beschäftigen.



Kinder lernen, die Natur zu schützen

Durch das Füttern und Beobachten verschiedener Vogelarten entwickeln Kinder schon früh ein Verantwortungsbewusstsein für die Natur. Das bunte Treiben im Garten macht die Natur für sie greifbar und verständlich.

Füttern – aber richtig!

Wenn man einige wichtige Tipps beachtet, kann man sich schon bald über gefiederte Gäste freuen.

- ✓ Futterplätze sollten vor Regen, Schnee und direkter Sonne geschützt sein und außerhalb der Reichweite von Räufern wie z.B. Katzen liegen.
- ✓ Wählen Sie Plätze aus, die in der Nähe von Bäumen oder Büschen stehen. So können sich die Vögel bei drohender Gefahr ins Geäst retten. Sichern Sie die Futterplätze auf dem Balkon durch Schutzsträucher.
- ✓ Es ist wichtig, Vogelhäuschen und Futterstellen stets sauberzuhalten.
- ✓ Füllen Sie alle Futterplätze regelmäßig nach – denn die Vögel sollen Futter sofort finden, wenn sie es benötigen.
- ✓ Menschliche Essensreste sind schädlich für Vögel, füttern Sie also zum Beispiel kein Brot.
- ✓ Stellen Sie den Vögeln immer auch frisches Wasser zur Verfügung, z.B. in speziellen Vogeltränken.

Gestalten Sie Ihren Garten vogelfreundlich um und schaffen Sie zusätzlich zu Futterplätzen ausreichend Rückzugs- und Nistmöglichkeiten.





Blaumeise

Buchfink

Singdrossel

Amsel

Feldsperling

Gimpel

Rotkehlchen

Star

Kohlmeise

Grünfink

Eichelhäher

Zaunkönig

Buntspecht

Vitakraft. Aus Liebe.